



Herzlich willkommen im Schuljahr 2018/2019!





Tagesordnung (1. Teil, Aula)

- **Informationen zur Jahrgangsstufe 8**
 - Berufsorientierung (kAoA)
 - Kurse
 - Versetzung/Schullaufbahn
- **Studentafel**
 - „Drehtürmodell“ (ab 2.Quartal)
 - Bilingualität
- **Tutorien**
- **Methodentraining**
- **Schüleraustausch mit Beuvry**



Studien– und Berufsorientierung © Fu

Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (kAoA)

- Ziel: reflektierte Berufswahl
- Dokumentation: Job–Navi



Bausteine Klasse 8

- Potentialanalyse (November)
- Berufsfelderkundung



Kurse

- **Wahlpflichtbereich**
 - Regelungen zu Umwahlen
 - Klausuren
- **Religion/ Praktische Philosophie**
 - Regelungen zu Abmeldungen (→ Formular)
 - Beurlaubungen (Konfirmation)



Versetzungsbestimmungen gemäß § 26 APO Sek I

- Ein Schüler wird nicht versetzt, wenn z.B.
 - ein Hauptfach „mangelhaft“ ohne Ausgleich in einem anderen Hauptfach (mind. „befriedigend“) ist,
 - z.B. M 5; D, E, F jeweils 4
 - zweimal die Note „mangelhaft“ in den Hauptfächern erteilt wird (nur eine 5 darf ausgeglichen werden),
 - z.B. D 5, E 5; M 3, F 3
 - in einem Fach die Note „ungenügend“
 - oder „mangelhaft“ in einem Haupt- und in einem Nebenfach erteilt wird.
- Nachprüfungen in einem Fach zur Verbesserung der Note von „mangelhaft“ auf „ausreichend“ (vgl. § 23 APO SI)!



Versetzungsbestimmungen

Eine Nicht–Versetzung
kommt nie überraschend!

Ist die Versetzung gefährdet,
weil die Leistungen **nicht**
ausreichen, so erhalten die
Eltern eine Mitteilung nach
§ 50 Abs. 4 SchulG, den so
genannten „Blauen Brief“

Eine „5“ im letzten Zeugnis gilt
als Warnung.

Besonderheit:

„Epochenunterricht“ (Musik,
Kunst)

FRIEDRICH-LEOPOLD-WOESTE-GYMNASIUM
GYMNASIUM DER STADT HEMER



Friedrich-Leopold-Woeste-Gymnasium
Albert-Schwetzer-Straße 1 • 58675 Hemer

Telefon +49 2372 9491-60/61
Telefax +49 2372 9491-66
E-Post schulleitung@woeste.org
Internet www.woeste.org

Anschrift Albert-Schwetzer-Straße 1
58675 Hemer

08.09.2014

**Mitteilung über nicht ausreichende Leistungen
und die Gefährdung der Versetzung**
(gegen Rückgabe an die Klassen- oder Stufenleitung)

gemäß §50 Abs. 4 des Schulgesetzes NRW (SchG) unterrichte ich Sie darüber, dass abweichend von den
Noten im letzten Zeugnis in

nicht ausreichend sind und damit die Versetzung gefährdet ist.

Ich lade Sie zu einem Beratungsgespräch ein.

Termin: _____ Ort: Friedrich-Leopold-Woeste-Gymnasium

Ich bitte Sie, diese Mitteilung zu unterschreiben und an die Klassen- bzw. Stufenleitung zurückzugeben; die
beiliegende Kopie ist für Ihre Unterlagen bestimmt.

i.A. _____
Klassenleitung / Stufenleitung

Bitte nicht abtrennen!

Ich habe Ihre Nachricht vom 08.09.2014 erhalten und zur Kenntnis genommen, dass die Versetzung sowie
der angestrebte Abschluss gefährdet sind.

_____ Ort, Datum _____ Unterschrift eines Erziehungsberechtigten



Versetzungsbestimmungen

- Eine Nicht–Versetzung mit Schulformwechsel kommt nie überraschend!
 - Ausfall der Klassenarbeiten?
 - Klassenarbeiten müssen gegengezeichnet werden
 - Quartalsreport
 - Elternsprechtage
 - Beratungsgespräche
 - schriftliche Mitteilungen

Quartalsreport III
Stand: 14.03.2015
Friedrich-Leopold-Woeste-Gymnasium

Klasse: _____

Leistungsstand	Schriftliche Arbeiten	
	1. Halbjahr	2. Halbjahr
D	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
WP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Leistungsstand	
EK	<input type="checkbox"/>
GE	<input type="checkbox"/>
PK	<input type="checkbox"/>
BI	<input type="checkbox"/>
PH	<input type="checkbox"/>
CH	<input type="checkbox"/>

Leistungsstand	
MU	<input type="checkbox"/>
KU	<input type="checkbox"/>
RE	<input type="checkbox"/>
PP	<input type="checkbox"/>
SP	<input type="checkbox"/>

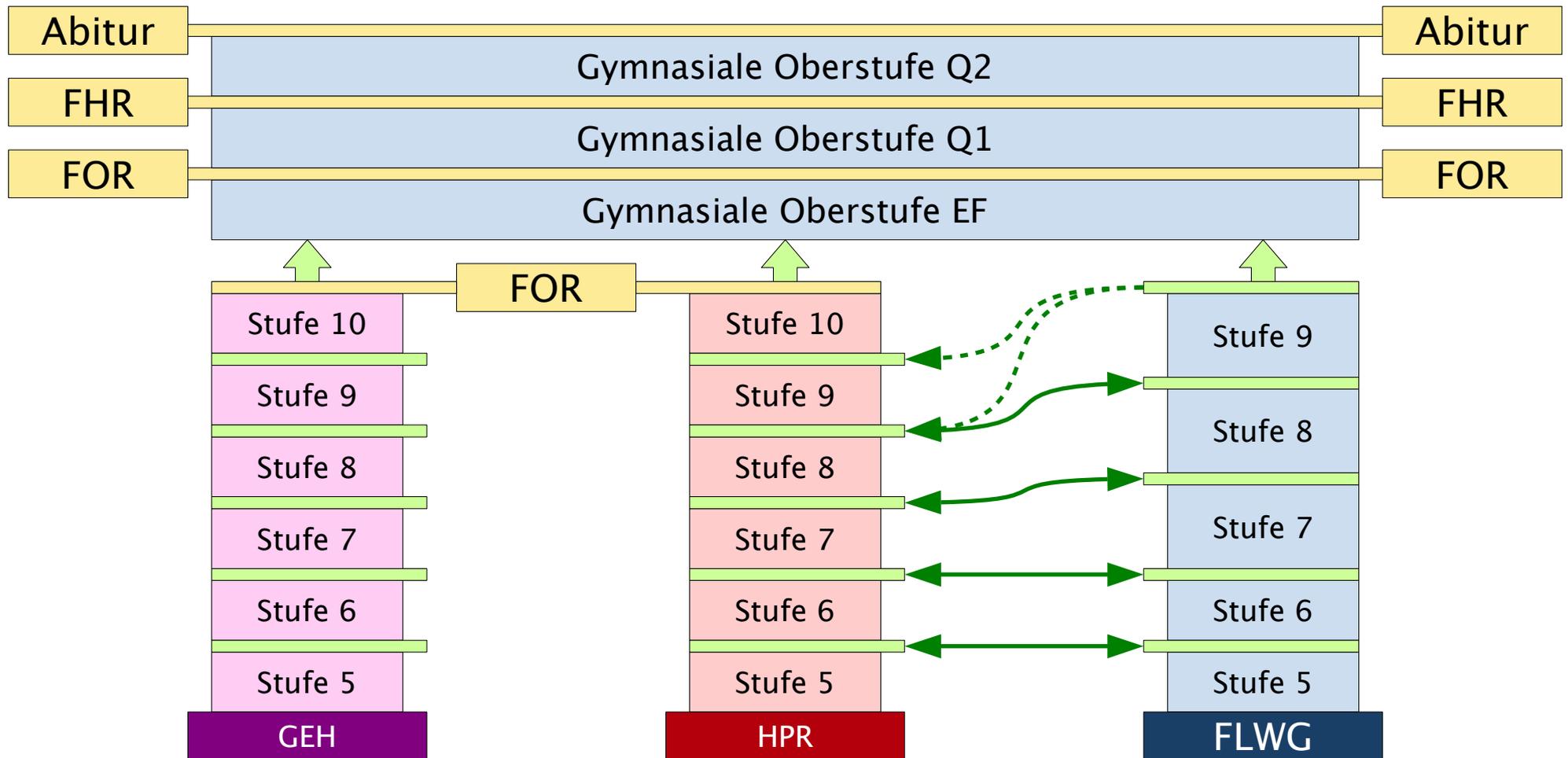
Diese Mitteilung gibt den aktuellen Leistungsstand wieder, der die schriftlichen und Sonstigen Leistungen umfasst.
Schüler, die eine Erläuterung wünschen, sprechen die Fachlehrer an.

Paraphie der Klassenleitung

Ein Schulformwechsel zur Realschule ist nur bis zum Ende der Stufe 8 möglich!



Verschiedene Wege • Gemeinsame Ziele





Drehtüren in Fachförderstunden – Ursache

1. Empfehlungen des „Runden Tisches zu G8/G9“

- Nutzung der Ergänzungsstunden auf eine neue Grundlage stellen.
 - Klarstellung, dass alle Ergänzungsstunden der individuellen Förderung dienen. **Klarstellung, dass Ergänzungsstunden nicht dazu dienen, den Unterrichtsumfang in den Fächern der Stundentafel zu erhöhen.**
 - Allen Schülerinnen und Schülern am Gymnasium müssen zwölf (zehn) Ergänzungsstunden angeboten werden, **fünf Ergänzungsstunden davon müssen aber nicht von allen Schülerinnen und Schülern belegt werden.**
 - Dadurch verringert sich die verpflichtende Unterrichtszeit in der Sekundarstufe I des Gymnasiums für viele Schülerinnen und Schüler auf 158 Wochenstunden – und damit in etwa auf dasselbe Stundenvolumen im Jahr wie in allen anderen Schulformen.
 - **Die fünf nicht für alle verpflichtenden Ergänzungsstunden sollten insbesondere als Hilfestellung für jene, die zusätzliche besondere Unterstützung benötigen, aber auch als Angebote für besonders leistungsstarke Jugendliche eingeplant und verwendet werden.**



Drehtüren in Fachförderstunden – Ursache

1. Empfehlungen des „Runden Tisches zu G8/G9“

- Nutzung der Ergänzungsstunden auf eine neue Grundlage stellen.
 - Ergänzungsstunden können klassenübergreifend eingesetzt werden und somit für Schülerinnen und Schüler individuellere Angebote darstellen. Das umfasst auch schulische Angebote im AG-Bereich.
 - Ergänzungsstunden können dazu beitragen, einer Schule ein besonderes Profil zu geben [FLWG → Bilingualer Unterricht / ITG (MINT)].
 - Für die Nutzung der Ergänzungsstunden entwickelt die Schule zeitnah ein Konzept, das in der Schulkonferenz beschlossen wird.
 - Die Schulkonferenz beschließt am 07.03.2016 die Öffnung der fünf Fachförderstunden (Stufe 5: D, E, M • Stufe 6: D • Stufe 8: D) unter den gegebenen drei Bedingungen für das Verlassen des Unterrichts (für die Stufe 5 jedoch frühestens nach dem 1. Quartal); sie befürwortet die Einrichtung von zeitgleich stattfindenden Lernaufgabenbetreuungen oder AGs zum Zweck der Begabtenförderung.



Drehtüren in Fachförderstunden – Überblick

Kernstunden: 153

Ergänzungsstunden: 10

davon Drehtürstunden: 5

Ganztagsstunden: 2

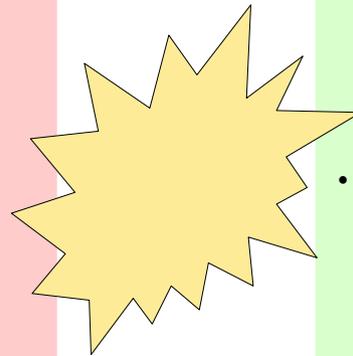
Stufe	5	6	7	8	9	Σ Kern	Σ Erg	Σ
D	4 1 (kw)	4 1 (kw)	4	3 1 (kw)	4	19	3	22
E	4 1 (kw)	4	4	3	3	18	1	19
F		4	4	3	3	14	0	14
M	4 1 (kw)	4	4	4	3 1	19	2	21
GE		2		2	2	6	0	6
EK	2		2	2		6		6
PK	2		2	2		6	2	8
BI	2	2		1	2	7	0	7
CH			2	2	2	6	0	6
PH		2	2	1	2	7	0	7
KU	2	2	1	1	1	7		7
MU	2	2	1	1	1	7		7
RE/PP	2	2	2	2	2	10		10
SP	4	4	3	2	2	15		15
WP 8/9				3	3	6		6
ITG	1		1				2	2
LL/EW	1		1				2	2
Σ Kern	28	32	31	32	30	153		
Σ Erg	5	1	2	1	3		12	
Summe	33	33	33	33	33			165



Drehtüren in Fachförderstunden – Spannungsfeld

Verlässlichkeit des Gebundenen Ganztags

- 3 Tage (Mo, Mi, Do)
Unterricht/Betreuung
von 07:50 bis 14:55
- 2 Tage (Di, Fr)
Unterricht/Betreuung
mit 6 Stunden
07:50 bis 13:10



Empfehlung des „Runden Tisches“

- Entlastung der Schüler
durch Öffnung von
Ergänzungsstunden
- Reduzierung des
verpflichtenden
Nachmittagsunterrichts



Drehtüren in Fachförderstunden – Umsetzung in der Stufe 8

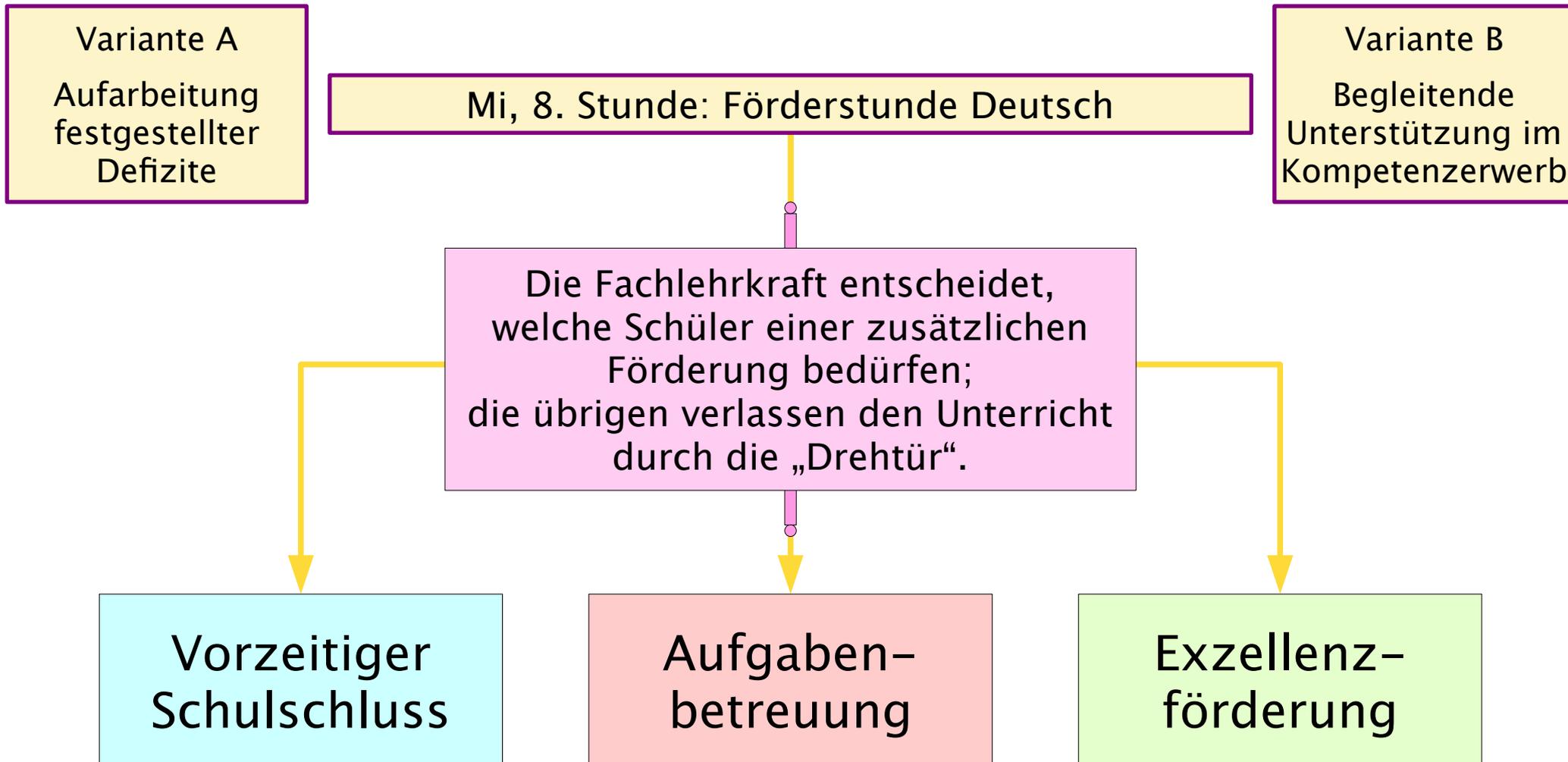
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	U	U	U	U	U
2.	U	U	U	U	U
3.	U	U	U	U	U
4.	U	U	U	U	U
5.	U	U	U	U	U
6.	M–Pause	U	M–Pause	M–Pause	U
7.	U	Tutorien	U	U	
8.	D Fö DT		U	U	
9.				Tutorien	
Σ	7	6	6	7	6

Kernstunden: 32

Drehtürstunde (kw): 1



Drehtüren in Fachförderstunden – Umsetzung in der Stufe 8





Studentenafel: Bilingualität

- Bilinguales Sachfach in der Stufe 9: „Economy“ (zweistündig)
- Stufe 8: muttersprachlicher Unterricht im Fach Politik (zweistündig)
- Sachfachliche Orientierung der Stoffauswahl im Fach Englisch
- Vorbereitung auf die GOSt (Anwahl eines bilingualen Sachfaches (E))
- Stärkung der „akademischen Zuversicht“ (Auslandsstudium, Umgang mit Fachliteratur)



Förderkurse / Tutorien

Mathematik, Deutsch, Englisch und Französisch

- Klassenübergreifende Kurse
- 1 x/Woche, 9. Stunde
- Beginn: Ende September
- Max. 6 Schüler, **regelmäßige** Teilnahme
- von Fachlehrern geleitet
 - + Unterstützung durch Oberstufenschüler
- Teilnahme freiwillig
 - Empfehlung des Fachlehrers, letzte Note 4m oder schlechter
 - Schülerwunsch



Methodentraining

- Schwerpunkt Klassenarbeiten: Vor–und Nachbereitung, Durchführung
- 2–stündige Module (je 2 pro Halbjahr)
- Verankerung im Fachunterricht (M, E, F)
- Schulprogramm → Unterrichtsprojekte



Schüleraustausch mit Beuvry (F)

- Auswahl von Schülern der Stufen 8, 9 und EF
- Betreuung und Organisation: Herr Pfeil und Frau Rüßing
- Termine:
 - Besuch der „Franzosen“ in Hemer: Fr, 23.11.–Fr, 30.11.2018
 - Gegenbesuch in Frankreich: Fr, 29.03.–Fr, 05.04.2018
- Kosten: ca. 200,–€
- Info folgt (Elternbrief)



Back-to-School-Party des Fördervereins

- Freitag, 07.09.
Pausenhof oder
Pausenhalle
- Musik
- Salat–Buffet
- Getränkeverkauf
- Gute Laune

